PRO-5-332

Kapitel 5: Zusammen stark: Unserer Heimat eine Zukunft in Sicherheit, Demokratie und Freiheit geben



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: KV Rastatt/Baden-Baden

Beschlussdatum: 14.11.2025

Änderungsantrag zu PRO-5

Von Zeile 331 bis 333:

Flüchtlingskonvention und zur Europäischen Menschenrechtskonvention. Menschen, die keine Straftaten begangen habensozial integriert sind, die deutsche Sprache sprechen und sich in Ausbildung oder Arbeit befinden oder diese anstreben, brauchen eine Perspektive.

Von Zeile 338 bis 345:

Wir wollen deshalb die Informationen für die Beratungsstellen im Land verbessern, damit diese vor Ort aktiv auf diese Möglichkeit hinweisen. Dennoch werden viele Menschen, die zu uns kommen, nicht bleiben können. Wer kein Aufenthaltsrecht hat und bei wem keine Abschiebehindernisse bestehen, muss wieder ausreisen. Dabei hat die freiwillige Rückkehr für uns Vorrang. Dort, wo zwangsweise Zwangsweise Rückführungen notwendig sind, legen wir einen besonderen Fokussind auf diejenigen zu beschränken, die schwere Straftaten begangen haben und die innere Sicherheit unseres Landes gefährden. Die wichtige Arbeit der Härtefallkommission, die in

Begründung

Auch hier geht es darum, den Menschen Perspektiven zu geben. Artikel 1 GG gilt für alle Menschen die sich in unserem Land aufhalten. Wir dürfen die rechten Narrative nicht übernehmen. Eine Rückführung von Menschen ist allenfalls da akzeptabel, wo Schwerstkriminalität verübt wird und unsere freiheitlich demokratische Grundordnung angegriffen wird. Wir GRÜNE dürfen nicht aufhören für Humanität zu stehen.